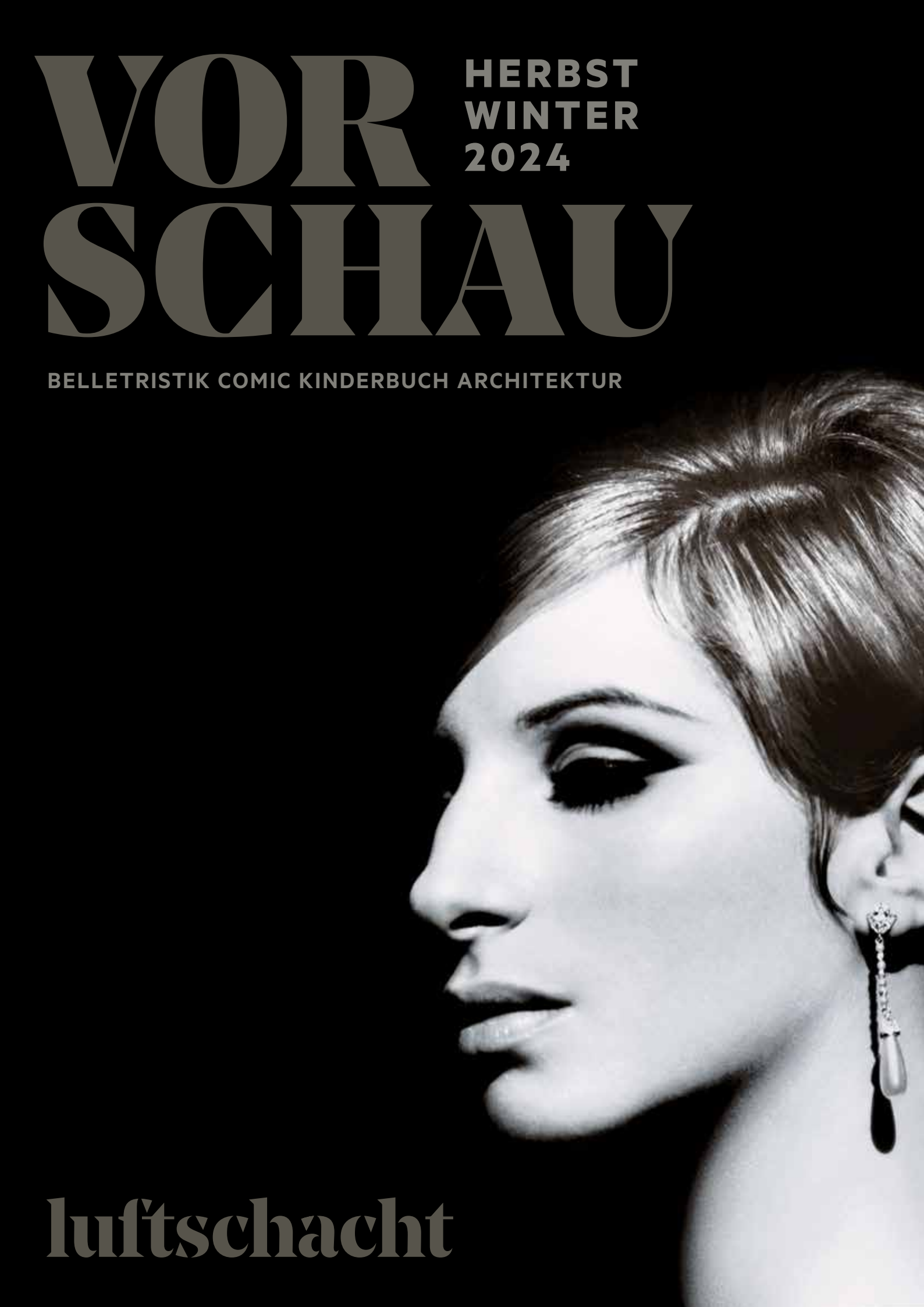
VORSCHAU

HERBST
WINTER
2024

BELLETRISTIK COMIC KINDERBUCH ARCHITEKTUR



luftschacht

Ein New York Times Bestseller

Die lang erwarteten Memoiren des Bühnen-, Leinwand-, Schallplatten- und TV-Superstars

Mein Name ist Barbra

Barbra Streisand



Überschäumend und herrlich … es gibt einfach so viele schillernde Streisands, die man in Betracht ziehen muss über so viele Jahre hinweg: Sängerin, Schauspielerin, Regisseurin, Produzentin, Philanthropin, Aktivistin, Liebhaberin, Mutter, Ehefrau, Freundin, Autobiografin.

THE NEW YORK TIMES BOOK REVIEW

Das Buch ist zweifellos bewegend – es liest sich nicht einen Moment lang als unaufrichtig … Streisands mitteilsame, ausholende Präsenz ertönt auf jeder Seite … Streisand hat es nie für nötig gehalten, sich zu zügeln, und es gibt auch keinen Grund, jetzt damit anzufangen.

THE NEW YORKER

Die Star-Memoiren, die ich am meisten herbeigesehnt habe, sind die der einzigartigen Barbra Streisand … Wir sehen keine Diva, wir sehen ein Genie.

NPR

Es ist zum Kopfschütteln komisch und gewagt überraschend. Die Frau, die es geschrieben hat, ist mit sich selbst im Reinen, liebt es, sie selbst zu sein.

THE NEW YORK TIMES

„Mein Name ist Barbra“ räumt mit Gerüchten und Mythen auf, spart aber auch nicht mit schillernden Geschichten über Liebesaffären, Dramen am Set und ungefilterten Anekdoten über ihr Unbehagen am Ruhm.

LOS ANGELES TIMES

Die Frage nach ihrem Talent hat sich niemals gestellt … In Streisands Buch geht es jedoch um mehr als nur um Talent; wir sehen Handwerk, Intelligenz, eine einnehmende, seltene Neugierde.

INDEPENDENT

LESEPROBE (AUSZUG AUS DEM PROLOG)

Ein „liebenswerter Ameisenbär“?
So wurde ich mit neunzehn in einer der ersten Kritiken über mich als professionelle Schauspielerin beschrieben. … Im Verlauf des Jahres wurde ich auch „eine saure Kaki“, „ein wilder Hamster“, „eine kurzsichtige Gazelle“ und „ein seekrankes Frettchen“ genannt.
Ach du Schande! Sah ich wirklich so seltsam aus? …

Manchmal hatte ich das Gefühl, dass meine Nase mehr Presse bekam als ich selbst. …

Ich wünschte, ich könnte sagen, dass mich das alles nicht berührt hat, aber das hat es. Selbst nach all den Jahren bin ich immer noch verletzt über die Beleidigungen und kann das Lob nicht so recht glauben. Vermutlich wird man zum öffentlichen Eigentum, wenn man berühmt wird. Man ist ein Objekt, das untersucht, fotografiert, analysiert, seziert wird … und die Hälfte der Zeit erkenne ich die Person, die porträtiert wird, nicht wieder. Ich habe mich nie daran gewöhnt und versuche es zu vermeiden, irgendetwas über mich zu lesen. …

Vierzig Jahre lang haben mich Verleger gebeten, meine Autobiographie zu schreiben. Aber ich habe immer wieder abgelehnt, weil ich lieber in der Gegenwart lebe, als in der Vergangenheit zu schwelgen. Und nach sechs Jahrzehnten, in denen die Leute Geschichten über mich erfunden haben, fürchte ich wirklich, dass ich die Wahrheit sagen werde und es niemand glauben wird. … ich mag Fakten. Ich habe großen Respekt vor Fakten, und der Gedanke, einfach etwas zu erfinden, stört mich sehr.

Also willigte ich schließlich ein, dieses Buch zu schreiben, nachdem ich lange mit dem Gedanken gespielt hatte. … Ich versuche, mich an Dinge zu erinnern, die vor langer Zeit passiert sind (Gott sei Dank habe ich Tagebücher geführt, die von unschätzbarem Wert sind), und manchmal merke ich, dass ich mich nicht an die ganze Geschichte erinnere und muss tiefer graben, egal, wohin das führt …

Ich bin kein sehr geselliger Mensch. Ich mag es nicht, mich schick zu machen und auszugehen. Ich bleibe lieber zu Hause bei meinem Mann und meinen Hunden. …

Ich kann stundenlang in meinem Garten fotografieren, und weil ich nicht viel rausgehe, vergesse ich, wer ich für die Außenwelt bin. … Ah, ja … Ich bin, wie heißt sie doch gleich?
Ich denke, es ist an der Zeit, mit den Mythen über dieses Geschöpf aufzuräumen.

Und deshalb schreibe ich dieses Buch … weil ich mich den Menschen gegenüber verpflichtet fühle, die sich wirklich für meine Arbeit interessieren, und für den Prozess, der dahintersteht, und vielleicht auch für die Person, die dahintersteht.

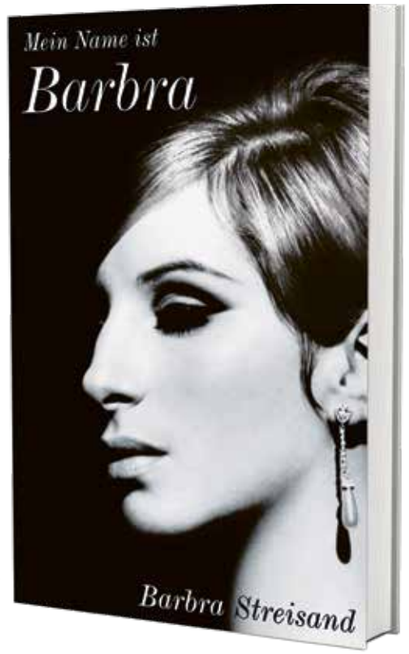
BARBRA STREISAND

Mein Name ist Barbra

Autobiographie

Barbra Streisand ist auf jeden Fall eine lebende Legende, eine Frau, die in ihrer sechs Jahrzehnte umspannenden Karriere in allen Bereichen der Unterhaltung brillierte. Sie gehört zu den wenigen EGOT-Gewinner*innen (Emmy, Grammy, Oscar und Tony) und hat eine der größten und bekanntesten Stimmen in der Geschichte der Popmusik. Sie wurde sechsundvierzig Mal für einen Grammy nominiert und war mit *Yentl* die erste Frau, die einen großen Kinofilm schrieb, produzierte, dabei Regie führte und die Hauptrolle spielte. In *Mein Name ist Barbra* erzählt sie ihre eigene Geschichte über ihr Leben und ihre außergewöhnliche Karriere, vom Aufwachsen in Brooklyn über ihre ersten Auftritte als Star in New Yorker Nachtclubs bis hin zu ihrem Durchbruch in *Funny Girl* (Musical und Film) und der langen Reihe von Erfolgen in allen Mediensparten in den folgenden Jahren. Das Buch ist, wie Barbra selbst, offen, witzig, eigenwillig und charmant. Sie erzählt von ihren frühen Bemühungen, Schauspielerin zu werden, und wie sie sich schließlich dem Singen zuwandte, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen; von den Aufnahmen einiger ihrer gefeierten Alben; von den jahrelangen Anstrengungen, die mit der Produktion von *Yentl* verbunden waren; von ihrer Regie bei *The Prince of Tides* (*Herr der Gezeiten*); von ihren Freundschaften mit Persönlichkeiten von Marlon Brando bis Madeleine Albright; von ihrem politischen Engagement; und von der Erfüllung, die sie in ihrer Ehe mit James Brolin gefunden hat.

Keine Memoiren einer Entertainerin wurden mit größerer Ungeduld erwartet als die von Barbra Streisand, und dieses fesselnde und vergnügliche Buch wird von ihren Millionen Fans mit Spannung willkommen geheißen werden.



Aus dem amerikanischen Englisch
von Raimund Varga

Hardcover, Schutzumschlag, Fadenheftung
ca. 16,0 * 24,0 cm, ca. 1200 Seiten
ISBN 978-3-903422-50-6
ca. € 44.00 [D], € 44.00 [A]
erscheint im November 2024

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903422-51-3

„Ich bin ein Streisand-Freak und mache keinen Hehl daraus.“
– Glenn Gould –

BARBRA STREISAND Barbra Streisand ist eine US-amerikanische Sängerin, Schauspielerin, Regisseurin und Produzentin und eine der bekanntesten Persönlichkeiten in der Musik- und Filmbranche. Sie ist die einzige Künstlerin in der Geschichte, die in sechs aufeinanderfolgenden Jahrzehnten Nummer-eins-Alben aufgenommen hat. Sie wurde mit dem American Film Institute's Lifetime Achievement Award, dem Kennedy Center Honor, der National Medal of Arts, der französischen Ehrenlegion und der höchsten zivilen Auszeichnung der USA, der Presidential Medal of Freedom, ausgezeichnet. Sie gründete das Barbra Streisand Women's Heart Center am Cedars-Sinai, um das Bewusstsein für Herzkrankheiten bei Frauen, der häufigsten Todesursache bei Frauen, zu schärfen und die Forschung zu fördern. Über die Streisand Foundation, die sie 1986 gründete, hat sie nationale Organisationen unterstützt, die sich für den Umweltschutz, die Wählerbildung, den Schutz der Bürgerrechte, Frauenfragen und die nukleare Abrüstung einsetzen. Im Jahr 2021 rief sie das Barbra Streisand Institute an der University of California, Los Angeles, ins Leben, eine zukunftsweisende Einrichtung, die sich der Suche nach Lösungen für die wichtigsten sozialen Fragen widmet.

RAIMUND VARGA, * in Wien, wo er auch als Unterrichtender, Lektor und Übersetzer lebt.

ZITA BEREUTER,
CLAUDIA CZESCH (HRSG.)

FM4 Wortlaut 24. VERSPRECHEN

Anthologie

Wortlaut, der FM4 Kurzgeschichtenwettbewerb, startet wieder und dieses Jahr zum Thema „VERSPRECHEN“. Der Duden eröffnet zu diesem Wort eine erstaunliche Bandbreite an Bedeutungen, die unterschiedlicher kaum sein könnten.

FM4 ermutigt alle Schreibenden, sich in kurzer Form literarisch zum Thema „VERSPRECHEN“ auszulassen. Die redaktionelle Vorjury wählt aus den cirka 1.000 erwarteten Einreichungen 20 Texte aus, die anonymisiert an die hochkarätige Jury weitergegeben werden. Diese kürt dann die Gewinner*innen, die zehn besten Beiträge schaffen es in die Anthologie *FM4 Wortlaut 24. VERSPRECHEN*.

Von den Kurzgeschichten verspricht sich die Jury viel. Ob die Versprechen eingelöst werden, das bewerten 2024:

Raphaela Edelbauer (Autorin)
Mareike Fallwickl (Autorin und Literaturvermittlerin)
Janett Lederer (Gewinnerin Wortlaut 23)
Clemens Setz (Schriftsteller und Übersetzer)
Robert Stadlober (Schauspieler und Musiker)



Broschur
ca. 11,9 * 19,0 cm, ca. 150 Seiten
ISBN 978-3-903422-48-3
€ 14.00 [D], € 14.00 [A]
erscheint im November 2024

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903422-49-0

„Beide schaden sich selbst: der, der zu viel verspricht und der, der zu viel erwartet.“
– Gotthold Ephraim Lesing –



Credit: Ute Hölzl

ZITA BEREUTER, * 1973 in Egg/Vorarlberg. Seit 2001 bei FM4, u. a. Leiterin des Literaturressorts, Organisatorin von Wortlaut und Betreiberin der FM4-Bücherei. Rezensiert für FM4 und Ö1.

CLAUDIA CZESCH, * 1967 in Wien, arbeitet seit 1995 bei ihrem Lieblingssender FM4. Sie ist Redakteurin und stellvertretende Senderchefin.

https://fm4.orf.at/wortlaut

ELKE ATZLER,
MANFRED MÜLLER (HRSG.)

In der Wüste Bäume pflanzen

In welcher Welt wollen wir 2040 leben? – Anthologie

Klima- und Biodiversitätskrise, das rasante Tempo technologischer Entwicklungen, kriegerische Auseinandersetzungen, nukleare Bedrohung, geopolitische Verschiebungen, gesellschaftliche Umwälzungen prägen unsere Gegenwart. Wie ist eine wünschenswerte Zukunft überhaupt noch denkbar? Wie ist es bestellt um die Interdependenzen, die komplizierten Ungleichgewichte und Ambivalenzen zwischen Mensch / Natur / Künstlicher Intelligenz? Wie steht es um die Würde des Menschen, der Natur?
Zu diesen und ähnlichen Fragen treten 14 österreichische Autor*innen mit Partner*innen aus dem Ausland in einen Dialog. Beim Ergebnis handelt es sich einmal um literarische Prosa, ein anderes Mal um Essays; manchmal beziehen sich die Texte aufeinander, manchmal stehen sie unabhängig nebeneinander. Dystopische und utopische Ansätze werden verwoben, vieles erinnert an Science-Fiction, die geschriebene Zukunft kann zum Denken anregen, zum Lachen bringen, aber auch erschrecken. Allen Texten gemein ist aber, dass sie brennende Themen literarisch-künstlerisch verhandeln.

Olja Alvir kommuniziert mit Léonce W. Lupette (D/FR), Anna Baar mit Aleš Steger (SI), Mascha Dabić tauscht sich mit Katja Grcić (HR) aus, Walter Fanta mit Andy Jelčić (HR). Olga Flor bildet ein Team mit Radka Denemarková (CZ), Friederike Gösweiner mit Luiza Bouharaoua (HR). Andrea Grill arbeitet mit Albana Shala (AL), Anna Kim mit Arild Vange (NO), Elisabeth Klar mit S. Mahmoud Hosseini Zad (IR), Christina Maria Landerl tritt in Dialog mit I.V. Nuss (D), Tanja Maljartschuk mit Laryssa Denyssenko (UA). Carolina Schutti denkt gemeinsam mit Virgilia Ferrão (MZ), Michael Stavarič mit Radmila Petrović (RS). Den Schluss bilden Andreas Unterweger und Volha Hapeyeva (BY).



Hardcover
ca. 15,0 * 21,0 cm, ca. 450 Seiten
ISBN 978-3-903422-46-9
ca. € 28.00 [D], € 28.00 [A]
erscheint im September 2024

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903422-47-6

„Ich erinnere mich, wie Künstliche Intelligenz neuartige Pflanzen und Tiere kreierte, um darzustellen, dass die Evolution auch anders hätte ablaufen können.“
– Michael Stavarič –



Credit: Jean Paul Klein



Credit: ÖGL

ELKE ATZLER, * 1956 in Leoben, lebt in Rom und Wien. Studium der Germanistik und Geschichte. Forschungsaufenthalte in Rom und wissenschaftliche Arbeit am Europäischen Hochschulinstitut in Fiesole, Florenz. Arbeitete im Zuge ihrer diplomatischen Karriere u.a. am Kulturforum New York und leitete die Kulturforen in Kairo, Budapest und Rom.
Initiatorin einer Trilogie österreichischer Gegenwartsliteratur in Italien. (Mit-)Herausgeberin mehrerer Anthologien und Verfasserin einer Biografie über Kurt Girk. Seit ihrer Pensionierung angebunden an die Österreichische Gesellschaft für Literatur.

MANFRED MÜLLER, * 1969 in Zell am See, studierte Germanistik und Kunstgeschichte in Wien; Leiter der Österreichischen Gesellschaft für Literatur (seit 2014) und der Österreichischen Franz Kafka-Gesellschaft (seit 2012), Lehrbeauftragter am Institut für Germanistik der Universität Wien. Herausgeber mehrerer Sammelbände und Anthologien, Veröffentlichungen v.a. zur Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Zuletzt: *Kafka träumt* (Jung und Jung, 2024)







JULIAN TAPPRICH

Tigerträume

Bilderbuch

Der kleine gelbe Leo war wirklich kein gewöhnlicher Vogel. Er fand das Zwitschern und Trillern und Singen der anderen Vögel zum Davonfliegen langweilig. Diese ewig gleichen Lieder! Da gab er sich lieber auf seinem Lieblingsast seinen Tagträumen hin, von denen er leider niemandem erzählen konnte, schon gar nicht den anderen Vögeln. Denn Leo träumte von einem wilden Katzenfreund. Leo liebte Katzen. „Ich werde der Katze von meinen Träumen erzählen“, beschloss Leo aufgeregt, „die werden ihr gefallen!“

Mit liebevoll schrägem Humor und in knallig arabesken Bildern erzählt Julian Tapprich in seinem Bilderbuchdebüt *Tigerträume* von den Abenteuern des kleinen gelben Vogels Leo, der sich, nachdem es mit der Freundschaft zur Nachbarskatze nicht so richtig gut geklappt hat, auf den weiten Weg in den Dschungel macht. Dort soll es richtig große, wilde Katzen geben, für richtig große, wilde Träume. Tigerträume!



Hardcover, Fadenheftung
farbig illustriert
ca. 20,0 * 26,0 cm, ca. 52 Seiten
ISBN 978-3-903422-45-2
ca. € 24.00 [D], € 24.00 [A]
erscheint im Oktober 2024

„Ich weiß, ich sehe köstlich aus!“, rief Leo dem Tiger zu, „aber warte einen Moment, friss mich nicht gleich, ich bin nämlich ein Vogel, der viele wilde Geschichten und Geheimnisse zu erzählen hat.“





Credit: Privat

JULIAN TAPPRICH, * 1982 in Zürich, studierte Vergleichende Literaturwissenschaft und Fotografie in Wien und arbeitet als Illustrator und Trickfilmzeichner.

juliantapprich.com

BACKLIST

MELANIE LAIBL, NELE BRÖNNER

Superglitzer

Bilderbuch

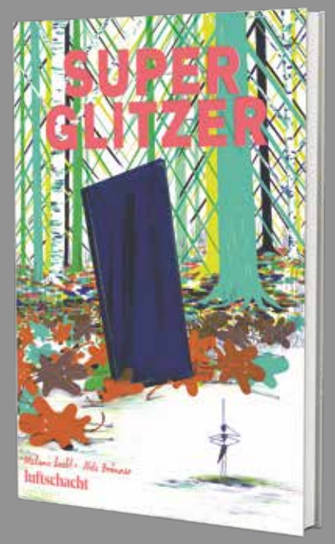
Wo hört die Natur auf? Und wo fängt die Technik an? Und was, wenn beide Welten aufeinandertreffen? Eine Handvoll tierischer Freunde findet jedenfalls ein Smartphone im Wald. Losgelöst vom Menschen und mitten in der mehr oder weniger unberührten Natur erfährt das „Ding" eine völlig neue Einordnung.

Das ist ein stachliges Buch. So wie die Farben krass sind, so spitz sind auch die Figuren. (...) Ein Buch wie kein anderes, muss man sagen!

DEUTSCHLANDFUNK

2. AUFLAGE

Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2023
Kinder- und Jugendbuchpreis Stadt Wien 2023
Die Besten 7 im Februar 2023 (Deutschlandfunk)
Lektorix November 2022



Hardcover
20,0 * 26,0 cm, 38 Seiten
ISBN 978-3-903422-17-9
€ 24.00 [D], € 24.00 [A]

JESSE BALL

Das Spiel des Tauchers

Roman

Die Welt, wie wir sie kennen, ist zusammengebrochen. Die Idee der Gleichheit wurde zugunsten einer brutalen Hierarchie aufgegeben und die Menschen in Quads und Pats unterteilt. Quads, das sind die Nachkommen der Flüchtlinge des letzten großen Krieges. Sie leben außerhalb der Städte in streng überwachten Quadranten, werden mit Brandzeichen markiert und sind außerhalb dieser Gebiete völlig rechtlos. Weil man ihnen einen Daumen abgetrennt hat, werden sie auch als „Neuner" verspottet. Die Pats, vollwertige Bürger*innen dieser namenlosen Nation, sind dagegen mit tödlichem Gas bewaffnet und können die Quads damit jederzeit ungestraft töten, wenn sie sich bedroht fühlen.

Ein Buch, das mit dem Ernst und der Anmut, die es braucht, über eine Welt jenseits des Point of no Return nachdenkt (...) Umwerfend!

THE PARIS REVIEW



Aus dem amerikanischen Englisch von Alexander Lippmann

Hardcover
12,8 * 20,8 cm, 248 Seiten
ISBN 978-3-903422-36-0
€ 24.00 [D], € 24.00 [A]

PASCALE OSTERWALDER

Daily Soap

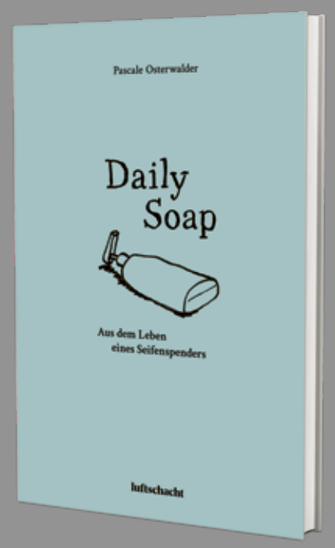
Comic

Seifenspender sind sensible Wesen, die dem Druck, der täglich auf sie ausgeübt wird, oft nicht gewachsen sind. Ihre eigene Antriebslosigkeit, mangelndes Selbstwertgefühl und die permanente Angst, nicht mehr aufgefüllt zu werden, treiben sie in depressive Gemütslagen. Ein Zustand innerer Leere, der in Pandemie-Zeiten mit erhöhtem Hygieneanspruch noch einmal zunimmt. Daily Soap erzählt von problematischen Arbeitsbedingungen in Nasszellen, sozialer Isolation und von Freundschaften, die auseinandergerissen werden.

Trigger Warning: Wer dieses Buch liest, kann Gefühle zu Seifenspendern entwickeln.

ZITA BEREUTER, RADIO FM4

3. AUFLAGE



Hardcover, Leinenbezug, Prägung
13,0 * 20,5 cm, 136 Seiten
ISBN 978-3-903081-88-8
€ 18.00 [D], € 18.00 [A]

MARIO WURMITZER

Es könnte schlimmer sein

Roman

Anna arbeitet für Alpha Solutions, einen multinationalen Konzern, um den sich ein Kult gebildet hat. Die Liebe zum Unternehmen gilt als heilige Pflicht, Privatleben als altmodische Idee. Viele Mitarbeiter haben das Firmengelände noch nie verlassen. Als Anna einer Gruppe rebellischer Jugendlicher erklärt, sie könnten alles erreichen, wenn sie sich nur anstrengten, glaubt sie sich zum ersten Mal selbst nicht mehr. Sie hat genug von den Lügen, die ständig erzählt und wiederholt werden sollen.

Absurdität und Dramatik nehmen zu, Feuer brechen aus, ein Shared-Leadership-Modell des Despotismus wird eingeführt, Menschen randalieren für ihre Unmündigkeit. Soll keiner sagen, Mario Wurmitzer hätte nicht gewarnt!

DER STANDARD



Hardcover
12,8 * 20,8 cm, 248 Seiten
ISBN 978-3-903422-34-6
€ 24.00 [D], € 24,00 [A]

LEITUNG, PROGRAMM, LIZENZEN

Jürgen Lagger
f: +43 (0)720 2253 8076
e: *office@luftschacht.com*
lektorat@luftschacht.com

VERTRIEB, HERSTELLUNG

Raimund Varga
e: *vertrieb@luftschacht.com*

KOORDINATION UND REDAKTION

Jasper Landis
e: *landis@luftschacht.com*

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Jürgen Lagger
f: +43 (0)720 2253 8076
e: *presse@luftschacht.com*

Luftschacht e.U.
Malzgasse 12/2 ◆ 1020 Wien
luftschacht.com

UniCredit Bank Austria AG ◆ IBAN
AT591200051280006986 ◆ BIC BKAUATWW
UID ATU 56493048 ◆ VN 120216

Luftschacht wird im Rahmen der Kunstförderung der Kunstsektion im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport unterstützt.

VERTRETUNG DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz
Michel Theis
e: *theis@buero-indiebook.de*

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein
Christiane Krause
e: *krause@buero-indiebook.de*

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen
Regina Vogel
e: *vogel@buero-indiebook.de*

alle:
büro indiebook
t: +49-8141-3089389
f: +49-8141-3089388
buero-indiebook.de

VERTRETUNG SCHWEIZ

Jan Kolb ◆ AVA Verlagsvertretungen
t: +41-44-762 42-05
m: +41-079-411-65-29
f: +41-44-762 42-10
e: *j.kolb@ava.ch*

BARSORTIMENT

KNV Zeitfracht GmbH
buchkatalog.de

Libri GmbH
libri.de

G. Umbreit GmbH & Co. KG
umbreit.de

Buchzentrum AG
buchzentrum.ch

VERTRETUNG ÖSTERREICH

Wien, Niederösterreich, Burgenland
Alexander Lippmann
Fröbelgasse 6/11 ◆ 1160 Wien
m: +43-664-88 70 63 95
e: *alexander.lippmann@mohrmorawa.at*

Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg, Kärnten, Steiermark, Südtirol
Kent William
Linke Brückenstraße 57/1/4 ◆ 4040 Linz
m: +43-664-88706339
e: *kent.william@mohrmorawa.at*

Fachhandel:
Key Account Team Mohr Morawa
t: +43-1-68014-0
e: *fachmarkt@mohrmorawa.at*

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND UND EU

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co.KG
Postfach 2021 ◆ 37010 Göttingen
t: +49-551-384200-0
f: +49-551-384200-10
e: *bestellung@gva-verlage.at*

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 ◆ 1230 Wien
t: +43-1-68014-0
f: +43-1-68871-30 oder 68968-00
e: *bestellung@mohrmorawa.at*
Homepage/Webshop: *mohrmorawa.at*

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16 ◆ 8910 Affoltern am Albis
t: +41-44-762 42-00
f: +41-44-762 42-10
e: avainfo@ava.ch

© Luftschacht Verlag 2003-2024, 1020 Wien
Gestaltung: Matthias Kronfuss studio ◆ *matthiaskronfuss.at*
Coverbild / Bild Seite 3: Steve Schapiro/Getty Images
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau ◆ *printalliance.at*
Redaktionsschluss / Stand der Preise: 30. 04. 2024
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

luftschacht

VLB-TIX

Klimaneutral Druckprodukt
ClimatePartner.com/13996-2304-1065